



Niederschrift Nr. 8

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schönenbach am 14. Oktober 2013 von 19:30 Uhr bis 20:25 Uhr im Sitzungsraum im Techn. Rathaus Schönenbach

Vorsitzender: Ortsvorsteher Hansjörg Hall

Zahl der anwesenden Mitglieder: 6 (Normalzahl: 6)

Namen der nicht anwesenden Mitglieder: ./.

Schriftführer: Anja Siedle

Sonstige: Bürgermeister Herr Herdner
GR Herr Wolfgang Kern

Besucher: 5

Presse: Frau Frank-Gaukler, Herr Heimpel

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **02.10.2013** ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am **09.10.2013** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. der Ortschaftsrat beschlussfähig ist, weil mindestens 4 Mitglieder anwesend sind;
4. zur Unterzeichnung der Niederschrift Ortschaftsrat **Stefan Scherzinger** und Ortschaftsrat **Ralph Wehrle** bestimmt werden.

TOP 1 Aktuelle Stunde

TOP 1.1 Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)

Zu Beginn begrüßte OV Herr Hall unseren neuen anwesenden Bürger in Schönenbach Herrn Szeglat aus dem „Hofgrund“.

Herr Lothar Dilger bedankte sich und im Namen seiner Mitbewohner und Nachbarn in erster Linie für den neuen Gehweg im Untertal, der viel genutzt wird und alle sehr froh darüber sind. Vor 4 Jahren war er in dieser Sache zuletzt hier, der erste Vorstoß war bereits vor 30 Jahren. Nun wünschen sich die Anwohner natürlich, dass der neue Gehweg im Winter geräumt wird.

Ebenso bittet er, ein Augenmerk auf den Gehweg an der Einmündung zur Rohrbacher Straße zu halten. Bereits im letzten Winter ist ihm aufgefallen, dass der Gehweg von den Anwohnern (rotes Haus) zugeschaufelt wurde.

Ein weiteres Anliegen ist ihm, die Sichtbehinderung durch das Gebüsch Richtung Vöhrenbach, wenn man an der Kreuzung aus der „Rohrbacher Straße“ hinausfährt. Wenn er weiß, an wen er sich wenden soll, kümmert er sich auch gerne selber darum.

OV Herr Hall bedankte sich für das Lob und sicherte zu, dass der Gehweg im Winter geräumt wird. Bezüglich des Gebüschs verwies er auf die Aufforderung an die Anwohner, das Gebüsch rechtzeitig zu schneiden, wie im Bregtalkurier mitgeteilt. Er wird sich jedoch darum kümmern, ebenso wie zum Thema Schneeräumung auf dem Gehweg.

Frau Hedwig Dufner hofft, dass Sie sich im nächsten Jahr für die Sanierung der Straße „Im Hofgrund“ bedanken kann.

OV Herr Hall teilte mit, dass der schlechte Zustand bekannt sei und Gespräche mit Herrn Umfahrer stattfanden. Erste Maßnahmen wie Wasserableitung und das Flickern der Löcher wird eingeleitet.

TOP 1.2 Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten

Mittelanmeldung Haushaltsplan 2014

Die in der Ortschaftsratsitzung vom 09.09.13 beschlossenen Anmeldungen von Mitteln für Maßnahmen im Ortsteil Schönenbach für den Haushaltsplan 2014 wurden termingerecht in schriftlicher Form Herrn Stadtkämmerer Franz Kleiser von OV Hall übergeben und entsprechend erläutert.

Grundstück neben Vereinsheim der Sportfreunde

Anfrage von Herrn Arthur Schneider in der letzten OR-Sitzung vom 09.09.13:

Er wollte wissen, wem das Feld zwischen dem Vereinsheim der Sportfreunde und dem Anwesen Sportplatzstraße 1 (Mörth) gehört. Das Feld ist beim Kauf des Sportplatzes durch die Stadt nicht in deren Besitz übergegangen, sondern verblieb beim bisherigen Eigentümer. Die rechtliche Seite der Baumaßnahme zur Holzablagerung ist derzeit mit dem Bauamt in Abklärung. Nach der Landesbauordnung sind Gebäude bis 40 cbm verkehrsfrei.

Gehweg entlang der L173, Alemannenstraße

Ortschaftsrätin Anja Siedle verwies in der letzten OR-Sitzung vom 09.09.13 darauf, dass der Gehweg entlang der Alemannenstraße / L173 im Bereich zwischen „Martin-Schmitt-Straße“ und „Hofbauernhof“ zunehmend gegen die Talseite „abkippt“. Dies führe inzwischen zu einer deutlichen Gefährdung für die Fußgänger, vor allem da die-

ser Bereich nachts nicht beleuchtet ist.

Mit dem Vertreter des Straßenbauamtes Herr Max Martin und dem Vertreter des Stadtbauamtes Herr Michael Umfahrer findet am kommenden Montag, 21. Oktober ein Ortstermin statt.

Sporthalle, Leuchtstoffröhren

Die schadhafte Leuchtstoffröhren in der Sporthalle wurden ausgetauscht. Herrn Stefan Scherzinger und dem Hausmeister Andre Frey ein herzliches Dankeschön.

Aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung ist zu berichten:

Ungenehmigte Baumaßnahmen

Es ging einmal mehr um das nicht einhalten eines bereits genehmigten Bauantrages an einer Garage „Im Untertal“.

Über eine weitere ungenehmigte Baumaßnahme wurde der OR entsprechend eines Schreibens mit Ortstermin durch das Landratsamt informiert.

Die erforderlichen Bauanträge sind beim Bauamt noch nicht eingegangen.

Grundstücksangelegenheiten

Der Ortschaftsrat wurde über Grundstücksangelegenheiten und den Sachstand der laufenden Bebauungspläne informiert.

Abgrenzungssatzung „Alter Bahnhof“

Der Ortschaftsrat wurde über den Sachstand der Abgrenzungssatzung „Alter Bahnhof“ informiert. Die geplante Abgrenzungssatzung wird voraussichtlich in der KW 43/2013 im Bregtalkurier veröffentlicht.

Ungenehmigte Baumaßnahmen, Termin Landratsamt

Im Zusammenhang der Häufung von Baumaßnahmen in Schönenbach, die unbeantragt und dem zu Folge auch ungenehmigt vorgenommen wurden, fand wie in der letzten OR-Sitzung an dieser Stelle berichtet auf Anregung von OV Hall am 7. August im Landratsamt eine Besprechung statt. Bei der seitens des Landratsamtes des Schwarzwald-Baar-Kreises der stellvertretende Landrat und erste Landesbeamte Herr Gwinner, der neue Leiter des Baurechtsamtes Herr Rosenfelder, der Kreisbaumeister Herr Unmuth, sowie von der Stadt Furtwangen Herr Bürgermeister Herdner, Herr Ortsvorsteher Hall (Schönenbach) und Herr Stadtrat Kern vertreten waren. Über das zwei-stündige, sachliche und informative Gespräch wurde der Ortschaftsrat im Detail in der nachfolgenden nicht öffentlichen Sitzung vom 9. September informiert.

TOP 2 Stellungnahme zu Baugesuchen; Erteilung des Einvernehmens

Bis zum heutigen Vormittag gingen keine Bauanträge beim Bauamt ein.

Demzufolge sind noch zwei Bauanträge hängig.

Auch die Abnahme einer Baumaßnahme ist vom Baurechtsamt beim LRA noch nicht bestätigt.

Die in der letzten Sitzung am 9. September im Ortschaftsrat von Herr Stadtrat Wolfgang Kern angesprochene Baumaßnahme an einem Bauernhof „Im Untertal“ ist laut Herr Baumer vom Stadtbauamt genehmigungsfrei. Dies ergab eine Rücksprache am 10.09.13. Es handelt sich um eine Stallsanierung im Bestand und kein Neubau. Zum Besitzer des Hofes hatte Herr Baumer am 9. September Kontakt bezüglich des Umbaues. Was den Erdaushub betrifft, wird der Viehaustritt auf die gegenüberliegende Seite des Gebäudes verlegt. Der Erdaushub wird nach Ende der Bauarbeiten

teilweise wieder eingebaut oder auf dem hofeigenen Grundstück flächig verteilt und begrünt. Umbaumaßnahmen in diesem Umfang sind genehmigungsfrei. Der Bauherr ist aber informiert, dass wenn es sich um tatsächliche bauliche Veränderung handelt, dies zu erheblichen Problemen führen kann. Die Landwirtschaft wird auf einer neu sanierten baulichen Grundlage weitergeführt.

TOP 3 Bürgermeister Josef Herdner steht Rede und Antwort

Solar

Herr Arthur Schneider wollte wissen, ob die Solardächer auf der Sporthalle und dem Rathaus Schönenbach nur vermietet sind, oder die Stadt auch eine Gewinnbeteiligung hat.

Bürgermeister Herr Herdner beantwortete dies, dass bei der Anbringung der Platten das Dach z.B. an der Sporthalle gleichzeitig saniert wurde und diese Kosten durch den Pächter übernommen wurden. Der Pachtvertrag ist dementsprechend so gestaltet. D.h. die Dächer sind verpachtet, ohne Gewinnbeteiligung.

Wenn natürlich Gewinn fließt, vielleicht einmal in ca. 20 Jahren, fällt Gewerbesteuer an.

Allgemein gesehen, sind dies Beiträge der Stadt zum Thema Energiewende und betreffen ca. 10% des Gesamtstromverbrauchs der Stadt.

Gemeinden/Kommunen sind nicht autonom.

OR Martina Hepting merkte hierzu an, dass Deutschland kein sinnvolles, rundes Konzept hätte, incl. Wasserkraft. Zuerst hat man mit Solarstrom begonnen, jetzt folgt Windkraft noch weit entfernt. Lieber wird Strom verschenkt.

Worauf OV Herr Hall kommentierte, man solle abwarten was die neue Regierung daraus macht.

Windkraft

GR Wolfgang Kern, kennt natürlich den aktuellen Stand, erkundigte sich jedoch offiziell zum Thema Windkraft, wie es weiter geht mit der groben Planung.

Bürgermeister Herr Herdner berichtete, dass momentan die ca. 100 Stellungnahmen von Privatpersonen und Behörden ausgewertet werden. Sowie Gespräche mit dem Regierungspräsidium und Landratsamt geführt werden. Aus Landessicht ist die Gewichtung noch ständig in Bewegung.

Unabhängig davon, wird eine Visualisierung durchgeführt z.B. vom Kirchplatz Schönenbach in Richtung Linacher Höhe oder vom Sommerberg Furtwangen in Richtung Höhenrücken Großhausberg.

In der Festhalle wird dann eine Bürgerinformation stattfinden, bei der die Ergebnisse dargestellt werden.

Der GR und die Verbandsversammlung mit Gütenbach werden weiter beschließen, welche Standorte weiter verfolgt werden,

Der nächste Schritt werden vertiefte Untersuchungen von Fauna und Flora sein. Es wird sehr viel Geld zu investieren sein, um eine Planung zu haben, die Rechtsfehler frei ist.

Die Bürgerversammlung wird in naher Zukunft, Ende November, stattfinden.

OV Herr Hall kann die Bürgerversammlung nur empfehlen, bei der es sicher viele Informationen gibt, sowie Darstellungen, wie es einmal aussehen könnte.

Weiter berichtete OV Herr Hall, dass heute erste Messergebnisse in der Presse standen.

Die aktuelle Höhe beträgt 100 Meter und ist grenzwertig.

In der Visualisierung geht man von 148 Meter Nabenhöhe aus.

Windmessungen sollten in über 140 Meter Höhe gemacht werden, erst dann gehen die Ergebnisse in die richtige Richtung.

Der Schwarzwald ist nicht das, was man sich davon verspricht.

Als Beispiel von Windkraft nannte OV Herr Hall den „Kandel“, welcher aus Sicht von Neukirch den Vorteil hat, dass die Windräder vor dem Berg stehen.

TOP 4 Volkstrauertag 2013; Gedenkfeier in Schönenbach

OV Herr Hall teilte mit, dass der Musikverein, Gesangverein und die Feuerwehr bereits zugesagt haben, am Volkstrauertag 17.11.2013 wie gewohnt teilzunehmen.

Man war sich einig, den Volkstrauertag wie bisher durchzuführen. Die Rede hält OV Herr Hall.

Ein weiterer Vorschlag von Frau Hedwig Dufner war Bürgermeister Herr Herdner. Da in diesem Jahr die Rede in Furtwangen von Herr Pfarrer Demmelmaier um 11.45 Uhr gehalten wird.

Bürgermeister Herr Herdner erzählte von seinen Plänen im nächsten Jahr, Jugendliche sprechen zu lassen. Aktuell ist der Volkstrauertag für Jene, die es noch erlebt haben. Er sieht es aber auch für wichtig, mit den Jugendlichen zu kommunizieren.

OV Herr Hall erinnerte, dass die Generationen aussterben und der Volkstrauertag in anderen Ländern wachsender betrachtet wird. Er rechnet es den Schönenbacher Vereinen sehr hoch an, dass sie den Volkstrauertag immer in ihrem Jahreskalender bereits eingeplant haben und somit die Erinnerung wach halten.

TOP 5 Bekanntgaben, Anträge und Anfragen

Windkraft

Zum Thema Windkraft/Windräder ist eine Info Veranstaltung geplant. Der Termin ist noch nicht bekannt.

Lochhofstraße; Geschwindigkeitsmessung

Eine Geschwindigkeitsmessung fand in der KW 39 statt und ergab, dass im Durchschnitt 35 Km/h gefahren werden. Der Schnellste war mit 42 km/h unterwegs.

Zusammenlegungsverfahren Furtwangen-Linach

Wie im Bregtalkurier am 02.10.13 veröffentlicht, wurde dem Ausbaukonzept von Seiten des Landesamts zugestimmt. Das Projekt startet nächstes Jahr in Linach.

Als Besonderheit bezeichnete OV Herr Hall die Bezuschussung der Herstellkosten von 85%, anstatt 84%.

Herr Heimpel erkundigte sich nach den Gesamtkosten, welche OV Herr Hall mit ca. € 2,3 Mio. nannte. Für Linach werden es nächstes Jahr voraussichtlich ca. € 400.000,--.

Windkraft; Fledermaus

GR Wolfgang Kern erkundigte sich, ob die Erkenntnisse des Zusammenlegungsver-

fahren bezüglich Fledermaus, auch auf das Thema Windkraft übertragen werden. Dies bejahte OV Herr Hall, da beides untereinander vernetzt sei. Allerdings sind die Themen nur im Bereich der geplanten Wege untersucht, nicht im Gesamten.

Bahndamm/Verbindungsweg Linach; heraus gerissene Rasengittersteine

OR Thilo Bausch wies darauf hin, dass die Rasengittersteine im Bereich der Brücke / Bahndamm am Verbindungsweg Richtung Linach heraus gerissen sind.

OV Herr Hall merkte an, dass dies und der Verursacher bereits bekannt sind.

Die Richtigkeit der Niederschrift Nr. 8 wird beurkundet:

.....
Hansjörg Hall
Ortsvorsteher

.....
Stefan Scherzinger
Ortschaftsrat

.....
Anja Siedle
Schriftführer

.....
Ralph Wehrle
Ortschaftsrat